

Wolfgang Krug

MAXIMILIAN SUPPANTSCHITSCH

Der „Wachau-Professor“





Beim ehemaligen Weißenkirchertor in Dürnstein, 1890
Öl, Tusche auf Leinwand, 123 x 164 cm
LSNÖ, KS-6820



Blühender Garten in Dürnstein, undatiert
Öl auf Karton, 50,5 x 75,2 cm
Privatbesitz



Blick über Rossatz nach Dürnstein, um 1898
Öl auf Leinwand auf Holz, 60 x 97 cm
Privatbesitz



Blick von der Riede Liechtensteinerin
bei Dürnstein, um 1895
Öl auf Karton auf Leinwand, 59 x 97 cm
Privatbesitz



Wien vom Bisamberg, 1906
Öl auf Leinwand, 167 x 282 cm
Wien Museum, 30598



Frühling in der Wachau, undatiert
Öl auf Holz, 43,5 x 64,5 cm
Privatbesitz

MAXIMILIAN SUPPANTSCHITSCH
Der „Wachau-Professor“

Konzept, Redaktion und Herausgabe: Wolfgang Krug
für das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Abt. Kunst und Kultur

Lektorat: Michael Suppanz
Grafische Gestaltung: Erich Goldmann
Gesamtherstellung: Verlag Bibliothek der Provinz, A 3970 Weitra
ISBN: 978-3-99126-055-4

Cover

Abbildung: Maximilian Suppantzschitsch, Straße nach Dürnstein, um 1927, LSNÖ, KS-1498b.

Zitat: Rupert Feuchtmüller: Gedanken zum 25. Todestag des Malers, in: Maximilian Suppantzschitsch – Der Maler Dürnsteins – 1865–1953, Dürnstein 1978, S. 27.

Bildnachweis

S. 23 rechts: Dorotheum Wien, Auktionskatalog (24.10.2018).
S. 29: aus: Wenzel Ottokar Noltsch: Zwanglose Schönheits Galerie der Wiener Künstlergenossenschaft, 2. Bd., Wien o.J. [um 1885], o. S.
S. 98 oben: Dorotheum Wien, Auktionskatalog (4.11.2011).
S. 107 rechts: aus: Hermine Cloeter: Donauromantik, Wien 1923, S. 59.
S. 112 oben: aus: Fuehrer durch den Wiener Rathauskeller, Wien o.J. [um 1900], Abb. nach S. 22.
S. 142/143: Maximilian Suppantzschitsch, Amphitheater in Carnuntum, 1903, Wien Museum, Inv.-Nr. 74661. Dieses Werk gehört zu den von den Städtischen Sammlungen in den Jahren 1938 bis 1945 erworbenen Objekten aus dem Kunsthändel, deren Eigentümer zum Zeitpunkt der nationalsozialistischen Machterobernahme Österreichs im März 1938 nicht zweifelsfrei festgestellt werden konnten. Falls Sie der/die frühere Eigentümer/in sind oder Informationen über diese haben, wenden Sie sich bitte an: gerhard.milchram@wienmuseum.at oder michael.wladika@wienmuseum.at.
S. 148: Dorotheum Prag, Auktionskatalog (28.11.2015).
S. 183: aus: Anonym: Selbstporträts berühmter Wiener Künstler. Gezeichnet für das „Illustrierte Wiener Extrablatt“, Wien 1907, S. 49.
S. 223: Dorotheum Wien, Auktionskatalog (11.10.2011).
S. 233 unten: Dorotheum Wien, Auktionskatalog (27.2.2018).
S. 258: Dorotheum Wien, Auktionskatalog (17.4.2012).

© Albertina, Wien: S. 105, 117.
© Amadeus Auction, Wien: S. 128/129.
© Auktionshaus im Kinsky GmbH, Wien: S. 14, 19, 80/81, 82/83, 86/87, 168/169, 192, 247, 256/257.
© Auktionshaus Quentin GmbH, Berlin: S. 237 unten.
© Belvedere, Wien: S. 179, 194/195, 206/207; Fotos: Christoph Fuchs: S. 72; Johannes Stoll: S. 114/115, 193 unten, 240.
© Dorotheum Wien: S. 23, 98 oben, 148, 223, 233, 258.
© Galerie Martin Suppan, Wien: 67, 77, 94/95, 218/219.
© Kupferstichkabinett der Akademie der bildenden Künste, Wien / Fotos: Christoph Fuchs: S. 33, 312.
© Landessammlungen Niederösterreich, St. Pölten (LSNÖ) / Fotos: Christoph Fuchs und Bernhard Hosa.
© MAK: S. 113.
© museumkrems / Fotos: Christoph Fuchs: S. 28, 96 unten, 98 unten, 100, 229 links, 261, 270/271, 278/279, 295, 303, 308, 316, 323.
© Neue Galerie Graz / Foto: Christoph Fuchs: S. 4.
© Wien Museum / Fotos: Christoph Fuchs: S. 34/35, 180/181, 311; Birgit und Peter Kainz: S. 142/143, 188/189, 190/191, 204/205.

© für Fotos von Werken aus Privatbesitz, wenn nicht anders angegeben: Christoph Fuchs und Bernhard Hosa.

© 2021 für die Textbeiträge beim Autor.
© 2021 für das Buch bei den Landessammlungen Niederösterreich und beim Verlag Bibliothek der Provinz.

Typografie: Satz unter Verwendung der Schriftfamilie „Arno Pro“.
Papier: Garda Pat 150 g/qm, ausgezeichnet mit der EU-Blume.
Druck: Klimaneutral gedruckt sowie Pflanzenölfarben.